

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Kultur, Kunst & Musik, Ausgabe: 39
Titel: Es grünt so grün - Pflanzen im Zimmer (20 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

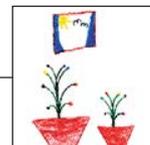
Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de
✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach
☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377
<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



Zimmerpflanzenlexikon

Ziel: Anspruch: Anzahl der Kinder: Alter der Kinder: Räumliche Voraussetzungen: Materialien: Kosten: Vorbereitungszeit: Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • Ansprechen der Neugierde, des aktiven Frageverhaltens und des Wissensdrangs • Entwicklung des Wortschatzes und der sprachlichen Fähigkeiten • Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten wie logischem Denken und Merkfähigkeit • Erkennen von Zusammenhängen • Anregung der Fantasie und der Vorstellungskraft • hoch • ab 4 Kindern • ab 5 Jahren • Stuhlkreis oder Kuschelecke • Zimmerpflanzenbücher • ca. 5,- Euro • ca. 10 Minuten • ca. 20 Minuten
---	---

Die Pflanzenwelt in den Gruppenräumen sollte nicht nur ungiftig, sondern auch erlebnisreich für die Kinder sein! Die Zimmerpflanzen sind diejenigen Lebewesen, mit denen die Kinder täglich und unmittelbar zu tun haben. Mithilfe eines Projektes kann den Kindern die Möglichkeit geben werden, sich interessante Zimmerpflanzen auszusuchen und mit ihnen durch das Jahr zu gehen. Sie erlernen Verantwortung und Fürsorge für ihre speziellen Lieblinge.

Am besten wäre es, wenn sich eine **Interessengruppe** für das Projekt zusammenstellen ließe, in der alle Gruppen der Einrichtung vertreten sind. Vorher sollte unbedingt mit den Gruppenleitern der Bedarf an Veränderung abgesprochen werden. Zudem sollte die Erzieherin abklären, von welchen Pflanzen sie sich trennen können und von welchen auf keinen Fall.

Die Erzieherin geht mit den Kindern durch die Einrichtung und prüft den **Pflanzenbestand**. Sie schaut nach, welche Pflanzen wo stehen, welche noch schön aussehen und gesund sind und von welchen es besonders viele gibt. Aus dem Gruppenraum sollten die Pflanzen entfernt werden, die zum x-ten Mal als Ableger von Ablegern eingepflanzt wurden und dem Raum ein eintöniges Bild verleihen.

Die Erzieherin sieht sich mit den Kindern mögliche **neue Standorte** für Pflanzen an und prüft, welche Voraussetzungen diese bieten (z.B. sehr sonnig, schattig). Am besten führt sie dafür eine **Bestands- und Bedarfsliste** (Beispiel siehe S. 12), welche die Kinder sehr gut selbst gestalten können.

Die Erzieherin betrachtet gemeinsam mit den Kindern einige **Zimmerpflanzenbücher** und stellt eine gewünschte Auswahl mit jeweiligem Bild zusammen. Sie geht nach folgenden Kriterien vor:



Es grünt so grün - Pflanzen im Zimmer

Wissensvermittlung - Einstein spezial

- Ist die Pflanze ungiftig und unbedenklich für Kinderräume?
- Ist die Pflanze nicht zu pflegeaufwendig?
- Welchen Standort bevorzugt sie?
- Welchen Boden braucht sie?
- Wie viel muss sie gegossen werden?
- Welche Besonderheiten (z.B. Blühpflanze, Vermehrung) weist sie auf?

Zusammen mit den Kindern wird eine **Auswahltable** erarbeitet:

Name der Pflanze	ungiftig	Pflegeaufwand	Standort	Wasser	Boden	Besonderheiten

Nachfolgend ist ein kleines Lexikon für geeignete Zimmerpflanzen zu finden.

Binsenkaktus

Die Pflanze bildet dichte, herabhängende, verzweigte Triebe und eignet sich ausgezeichnet als Ampelpflanze. An den winzigen Areolen entspringen bei gutem Wachstum zahlreiche Luftwurzeln, mit denen die Pflanzen Feuchtigkeit aus der Luft aufnehmen. Nahe der Sprossspitzen entspringen weiße bis gelbliche Blüten.

Standort und Licht: Im Sommer kann die Pflanze draußen im Schatten stehen. Halbschattig bis hell, keine direkte Sonne.

Temperatur: 16 bis 20° C, Überwinterung im kühlen Zimmer bei ca. 15° C.

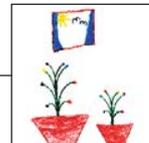
Feuchtigkeit: Während des Wachstums regelmäßig gießen, im Winter Wassergaben einschränken, in warmer Umgebung täglich besprühen.

Erde: Substrat aus Torf und Sand, oder Substrat für epiphytische Kakteen.

Dünger: Im Sommer monatlich mit Kakteendünger.

Umpflanzen: Etwa alle zwei Jahre.





Bischofsmütze

Dies ist ein dornenloser Kaktus aus Mexiko mit feinen weißen Flocken, welche die Rippen besetzen. Er hat weniger kantige, dafür ausgeprägt gewölbte Rippen. Diese Varietät bringt 6 cm große gelbe Blüten mit dunkel gespitzten Perigonblüten hervor.

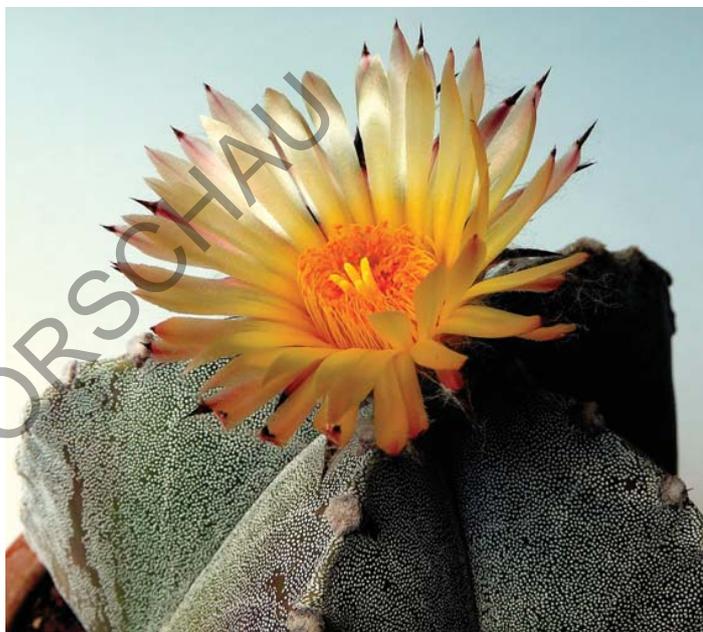
Standort und Licht: Sehr sonnig.

Temperatur: Warm, im Winter mindestens 7° C.

Feuchtigkeit: Im Sommer mäßig, im Winter praktisch trocken halten.

Erde: Kakteenerde mit 50 Prozent Anteil von Lava- oder Urgesteinsgrus.

Dünger: Von Mai bis September einmal im Monat ein wenig Kakteen-dünger verabreichen.



Brutblatt

Diese hohe und schlanke Pflanze stammt aus Madagaskar. Die an den gekerbten, schön gefärbten Blättern heranwachsenden Brutknospen fallen nach der Reife ab und wurzeln rasch im Boden. Ausgewachsene Pflanzen bilden einen hübschen Kranz fast 2 cm langer grauvioletter Blüten.

Standort und Licht: Die raschwüchsige Pflanze sollte im Sommer geschützt und wegen der schönen Blattzeichnung sehr hell im Freien stehen. Volle Sonne.

Temperatur: Mäßig warm bis warm, im Winter darf die Temperatur auf 2° C sinken.

Feuchtigkeit: Wenig gießen, im Winter bei niedrigen Temperaturen nicht gießen.

Erde: Einheitserde.





Es grünt so grün - Pflanzen im Zimmer

Wissensvermittlung - Einstein spezial

Dreieckiger Glücksklee

Die schöne Pflanze kommt ursprünglich aus Mexiko, ist aber sogar bis in den Süden Frankreichs beheimatet. Die zerbrechlich aussehenden Stängel wachsen aus einem unterirdischen Rhizom und tragen jeweils drei grüne oder purpurne Blätter. Im Frühjahr und Sommer erscheinen weiße bzw. blassrosa Blüten.

Standort und Licht: Ein luftiger Platz im Freien ist im Sommer am besten, im Winter sollte die Pflanze einen Ruheplatz bekommen. So hell wie möglich, morgens und abends auch sonnig.

Temperatur: Im Sommer sind normale Freilandtemperaturen empfehlenswert, im Winter kühl, aber nicht unter 5° C.

Feuchtigkeit: Im Sommer mäßig feucht halten. Im Herbst das Gießen einschränken und sobald die Blätter verwelkt sind, ganz einstellen. Im Frühjahr langsam wieder mit dem Gießen beginnen.

Erde: Normale Blumenerde.

Dünger: Alle zwei Wochen mit Blühpflanzendünger in 0,2 prozentiger Konzentration.

Umpflanzen: Jedes Jahr in frische Blumenerde.



Dreimasterblume

Die anspruchslose Pflanze aus dem tropischen und gemäßigten Amerika ist eine der bekanntesten Ampelpflanzen.

Standort und Licht: Hell bis halbschattig, aber vor direkter Sonne schützen.

Temperatur: Im Sommer 18 bis 22° C, im Winter ca. 10° C. Die buntblättrigen Sorten allerdings nicht unter 16° C.

Feuchtigkeit: Mäßig feucht halten, im Winter nur wenig gießen.

Erde: Einheitserde.

